

Ausstattung

Zwischenverkauf vorbehalten - Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer vorbehalten

31174 1 Stck. KEMPF 3-Achs-Sattel-Kippauflieger, Typ SKM 36/3 (48,1 m³) mit Stahl-Halbrundmulde, passend für 2- Achs-Sattelzugmaschinen

Zul. Gesamtgewicht		36.000 kg
Achslast 3x 8.000 kg		24.000 kg
Sattellast		12.000 kg
Leergewicht +/- Herstellertoleranz	ca.	7.220 kg
Nutzlast	ca.	31.780 kg

Sonderausstattungen erhöhen selbstverständlich das Leergewicht und reduzieren entsprechend die angegebene Nutzlast!

Die Nutzlast muss so aufgebracht sein, dass die zul. Aufliegebelastung und die zul. Achslasten nicht überschritten werden.

Gesamtlänge	ca.	10.950 mm
Ladelänge	ca.	9.500 mm
Ladebreite	ca.	2.350 mm
Muldenhöhe	ca.	2.300 mm
Muldeninhalt	ca.	48,1 cbm
Gesamthöhe bis Ladekante (beladen)	ca.	3.700 mm
Nennaufsattelhöhe beladen (techn. möglich ca. 1.170-1.230 mm)	ca.	1.170 mm
B-Maß	ca.	9.350 mm

Lackierung / Planenfarbe:

Fahrgestell:	karminrot, RAL 3002
Achsen:	schwarz (KTL-Beschichtung)
Radnaben:	schwarz (KTL-Beschichtung)
Mulde:	weißaluminium, RAL 9006
Planenfarbe:	karminrot, Nr. 370 (Mehler), ähnlich RAL 3002

Beschriftung (seitlich links und rechts):
ohne.

Beschriftung (auf der Rückwand):
ohne.

Konturmarkierung:

Fahrzeug seitlich (weiß) und hinten (rot) mit Konturmarkierung, gem. EG-Richtlinien.

Fahrgestell bestehend aus:

Rahmen:

in bewährter KEMPF-Schweißkonstruktion unter Verwendung hochwertiger Feinkornstähle, sandgestrahlt hergestellt. Fahrgestell in neuer Leichtbauweise (konisch nach vorne zulaufend!). Ohne Löcher im Stegblech der Längsträger. Alle Anbauteile in feuerverzinkter Ausführung.

Achsaggregat:

SAF-Achsaggregat, Typ INTRADISC plus Integral in Off-Road - Ausführung, mit Scheibenbremsen, Scheibendurchmesser ca. 430 mm (große Scheibe), mit leichtem Bremssattel, lange Radbolzen, ET 120.

Fahrwerk laservermessen (Spur und Sturz werden vermessen um den Reifenverschleiß und den Kraftstoffverbrauch zu minimieren).

Luftfederbälge:

Luftfederaggregat mit kleinen Luftfederbälgen ca. 300 mm.

Liftachse:

1. Achse als Liftachse, vollautomatisch und als Anfahrhilfe, per Schalter im Fahrerhaus beladen anhebbar -> geschwindigkeitsabhängig nach EG-Richtlinien, zusätzlich mit Zwangsabsenkung bei Leerfahrt (exklusive Schaltereinbau durch die Firma Kempf!).

Luftbehälter:

in Alu-Ausführung, an Haltern angeschraubt (ohne Spannbänder).

Königszapfen:

2", mit einem Aufnahmeteller.

Abstützung:

mit 2 Stück Alu-Fallstützen in Eigenbauweise, vorgesehen zum Vollabsatteln. Stützlast max. 24 t (2 x 12 t).

Ersatzradhalter:

1 Stck. am Fahrgestell angebracht, in einfacher Korbausführung.

Kotflügel:

PVC-Halbschalen über den Rädern.

Spritzlappen:

Kotflügel mit starrem Gischtabsorber (Spritzschutz) versehen.

Unterlegkeile:

2 Stück, aus Kunststoff, mit Halterung.

Werkzeugkasten:

2 Stück in PVC-Ausführung, schwarz, ca. 660x500x460 mm, seitlich links am Fahrgestell angebracht.

ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH

Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0

www.es-ge.de

Heegstraße 6-8 45356 Essen

Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

info@es-ge.de

Anfahrschutz:

seitlicher Anfahrschutz beidseitig gemäß den EG-Richtlinien.

Leiter:

Alu-Leiter, ca. 4.000 mm lang, am Fahrgestell abnehmbar angebracht.

Zubehör - Leiter:

Mit Halter (Bügel) zum Einhängen der Leiter am Obergurt.

Unterfahrschutz - nach ECE R58.03:

am Fahrgestellende nach EG-Richtlinien in klappbarer Stahl-Ausführung (Rundrohr), mit Stützbeinsicherung zu arretieren.

Abschleppöse:

in den Unterfahrschutzkonsolen integriert.

Schmutzfänger:

Mit durchgehendem Schmutzfänger, separat zwischen Unterfahrschutz und Reifen angebracht (nicht am Unterfahrschutz), wie bereits bestätigt.

Reflexschild:

mit Reflexschild (groß, ca. 200 mm x 1.130 mm) am Fahrgestellende.

Lichtanlage:

Komplette Lichtanlage (entspricht ADR - Standard) nach EG-Richtlinien in 24-Volt-Ausführung, mit Verteilerdose, separate LED-Kennzeichenbeleuchtung (links und rechts), Begrenzungsleuchten (LED) links und rechts am Fahrgestellende, mit seitlichen LED-Markierungsleuchten (mit Blinkfunktion) und vorderen Positionsleuchten (LED), mit 2-fach runden Dreikammerleuchten, Hella Hybrid (Rücklicht als LED, Blinker als Glühbirne), geschützt eingebaut, mit zusätzlichen Kombi-Leuchten (Rückfahrscheinwerfer + Nebelschlussleuchte), sowie separaten Dreieck-Rückstrahlern.

Zubehör - Lichtanlage:

Zusätzlich mit 2 Stück separaten LED-Rückfahrscheinwerfern, am Heck angebracht.

Laderaumbeleuchtung:

innen an der Stirnwand angebracht (in LED-Ausführung), per Schalter von außen an der Stirnwand zu bedienen (inkl. Kontrollleuchte).

Elektroanschluss-Lichtanlage:

mit 1x 15-pol. Steckdose + 2x 7-pol. Steckdose.
Mit Kabeladapter und Parkdose für 15-pol. Stecker.

Bereifung:

Scheibenräder:

11.75 x 22.5, ALCOA - Alu-Räder Ultra ONE, Dura-Bright, EVO, ET 120, Bohrung ca. 26 mm.

ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH

Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0

www.es-ge.de

Heegstraße 6-8 45356 Essen

Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

info@es-ge.de

Bereifung:

385/65 R 22.5, Fabrikat unserer Wahl.

Bremsanlage:

Mit elektronischem Bremssystem (EBS), Fabrikat Knorr, mit Feststellbremse über Federspeicherzylinder. Mit RSP-Programmierung (Roll-Stability-Program). ABS in 4-Kanal-Ausführung (4S/2M), mit Stopplichtversorgung (ABS-Notfunktion). Achslastanzeige über EBS-Canbus-Signal für Anzeige über Display im Fahrerhaus. (LKW muss entsprechend vorgerichtet sein, keine geeichte Waage)

Hydraulik:

Kippvorrichtung:

Hydraulischer Front-Kippzylinder (Fabrikat Penta), komplett hartverchromt. Betriebsdruck von 190 bar bis 250 bar, in 3-Punkt-Aufhängung, inklusive sämtlichen Leitungen und Verschraubungen, Einkreis-Hydraulikanlage.

Hydraulik-Anschluss:

Verschlusskupplung Fabrikat Edbro 1" in geschraubter Ausführung ohne Abreißsicherung. Anschlüsse hochgelegt.

Luftfederanlage:

Federung:

mit Hub- und Senkeinrichtung. Mit Schnellentlüftung.

Belademanometer:

Mit Belademanometer (Tonnen-Einteilung), vorne links über dem Fahrgestellrahmen angebracht.

Aufbau bestehend aus:

Mulde:

Stahl-Halbrundmulde aus hochverschleißfestem HARDOX - Stahl (HB-450 / HB-500 TUF). Mulde liegt in einer Schale mit Gummi (ohne Gummiklötze, ohne Längsstreben und ohne Winkel).

Hinweis: gem. Empfehlung der Stahllieferanten ist dieser Hochleistungskipper für chemisch nicht aggressive Ladungen wie Steine, Kies, Beton und Schrott vorgesehen. Der Kontakt mit aggressiven Ladungen wie Säuren, Basen, Salzen, Dünger, Klärschlamm und Hausmüll geschieht auf eigene Verantwortung, weil es an der Kippmulde zu Spannungsrisskorrosion kommen kann.

Auf den lackierten Blechen können vereinzelt sichtbare Strukturen von Walzspuren auftreten. Dies stellt keinen Reklamationsgrund dar, sondern liegt am Walzvorgang der Bleche

Boden:

Boden durchgehend aus ca. 5,0 mm starkem HARDOX - Stahl (HB-450 / HB-500 TUF). Bodenblechbreite ca. 2.000 mm. Bodengerade ca. 750 mm. Bodenblech vor und hinter dem Auslegerspannt verstärkt.

Stirnwand:

Stirnwand ca. 20° schräg, aus ca. 3,2 mm starkem HARDOX - Stahl (HB-450), mit neuem Frontpressen-Anschluss.

Aufstiegstritt:

Mit Aufstiegstritten, innen links an der Stirnwand angebracht.

Seitenwände:

Seitenwände durchgehend aus ca. 4,0 mm starkem HARDOX - Stahl (HB-450 / HB-500 TUF).

Obergurte:

Obergurte aus ca. 3,0 mm starkem HARDOX - Stahl (HB-500 TUF)

Rückwand:

aus ca. 3 mm HARDOX - Stahl (HB-450 / HB-500 TUF), in gerader Ausführung, als 2-flügelige Tür (1/3 links - 2/3 rechts geteilt), nicht pendelnd, mit einem langen Drehstangenverschluss als Containerverschluss. Unten mit Hakenverriegelung, seitlich von links manuell zu betätigen. Mit Gummidichtungen, in geschützter Ausführung (getreidedichte Ausführung). Ohne Querriegel über der Rückwand. Quertraversen auf der Rückwand nach oben abgeschrägt.

Türscharniere sowie Verschlusslagerung mit Schmiernippel versehen - bei geöffneter Tür abzuschmieren.

Rückwand ca. 40 mm niedriger, damit die geöffnete Rückwandtür unterhalb der aufgewickelten Plane bleibt.

Türfeststeller mit Kranhaken. Mit kurzer Schütte als Hakenschutz.

Schieber:

Rückwand im größeren Türflügel mit einem Schieber, ca. 400 x 400 mm, mit verlängerter Führungsschiene und integrierter Kunststoffführung, Hebelbedienung nach links.

Laufsteg:

am Fahrgestell angebracht, mit Aufstiegsleiter (links) und Geländer nach UVV-Richtlinien, zum Betätigen der Rollplane. Mit 2-Stufen-Einstieg in die Mulde.

Schaufel- und Besenhalterung:

an der Stirnwand befestigt.

Verdeckgestell:

Spiegel:

3 gewölbte Planenspiegel, mit Sprung ca. 100 mm. 1x auf der Stirnwand fest montiert (Stahl-Spiegel) (außen bündig), in geschlossener Ausführung. 1x mittig und 1x kurz vor der Rückwand aus Aluminium, links über dem Obergurt aufsteckbar, rechts im Obergurt einsteckbar. Spiegel sind am Chassis ablegbar.

Plane:

in hochwertiger PVC-Ausführung, als Rollplane, mittels eingenähtem 60er Alu-Planrohr (Wickelrohr) und Kurbel nach rechts aufrollbar, seitlich links mit Zentralverriegelung, rechts mit durchgehender Planschnur und schwenkbaren Plananschlügen. Mit eingenähtem 60er Alu-Planrohr, mittig in Längsrichtung verlaufend. (Bauhöhe = Spriegelsprung + 60 mm).
(Plane muss vor dem Kippen aufgewickelt werden.)

Planenstoff:

Planenstoff in hochwertiger PVC-Ausführung (ca. 680 g).

Zubehör:

mit Haken / Zugstange für Plane, aus VA-Stahl.

Planschutz:

Mit schwenkbarem Planschutz für aufgerollte Plane, aus Aluminium. Planschutz zwischen den Scharnieren geschlossen.

Zubehör:

A-Schild:

mit klappbarem A-Schild am Fahrgestellende.

Abnahmen:

EU-Abnahme, mit COC-Papieren und Zulassungsbescheinigung Teil II (Zulassung zwingend in Deutschland erforderlich),
Zulassung im Ausland mit Zulassungsbescheinigung Teil 11 nicht zulässig!



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de +49 (0)201/6167-0



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de +49 (0)201/6167-0



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0
www.es-ge.de

Heegstraße 6-8 45356 Essen
Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161
info@es-ge.de